

Seminar Biegetechnik mit theoretischer und praktischer Vertiefung bei Stadler Rail AG in 9423 Altenrhein

Academy Bericht vom 28. März 2017 von Daniel Galasse



Am 28. März 2017 trafen wir uns im Restaurant Jägerhaus in Altenrhein zum Seminar Biegetechnik mit anschliessendem Betriebsrundgang bei Stadler Rail AG.

Mit diesem Programm wurden wir auf eindrückliche Weise von Stadler Rail AG und dem Forum Blech in eine Welt der Biegetechnik eingeführt.

Hier einen kurzen Einblick in den Ablauf eines erfolgreichen und technisch hochstehenden Seminars:

09.00 Uhr

Begrüssung und Bemerkungen zum Seminar

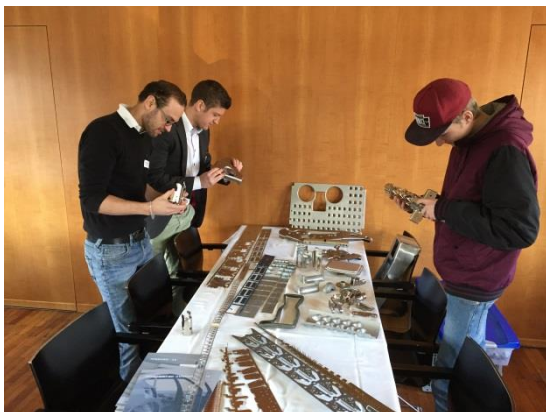
09.20 Uhr

Werkstoffverhalten bei Biege-Umformungen

- Biegewulst, Biegeradius, Rückfederung

- Berechnung der Zuschnittlänge (Abwicklungslänge)
- 10.15 Uhr Kräfteberechnungen**
- Keilbiegen, Abbiegen, freies Biegen, Formbiegen, Rollbiegen
 - Formschlüssiges Biegen
- 10.30 Uhr Kaffeepause**
- 11.00 Uhr Konstruktion von verschiedenen Biegewerkzeugen**
- Abkantwerkzeuge, Abbiegewerkzeuge, Rollbiegewerkzeuge
 - Folgeverbundwerkzeuge, Abbiegewerkzeuge mit Schiebern
 - Verschleissteile an Biegewerkzeugen
 - Biegewerkzeuge mit Keiltrieb
 - Biegen im Folgeverbundwerkzeug
 - Checkliste für die Konstruktion von Biegewerkzeugen
- 12.15 Uhr Diskussion**
- 12.30 Uhr Mittagessen**
- 14.00 Uhr Begrüssung und Präsentation Stadler Rail AG**
- Präsentation Technik und Produktion
 - Zugkomponenten und deren Fertigung
 - Rundgang durch die Produktion
 - Offene Fragen
- 16.15 Uhr Diskussion**
- 16.45 Uhr Verabschiedung**

Praxis und Theorie, dies gilt es, in diesen Seminarien zu verbinden oder Theorie und Wirklichkeit. Deshalb sind die guten Ideen und Lösungen ein Teil des Engineering und dies fordert alle heraus ☺



Hr. Müller von Stadler Rail AG hat uns durch den ganzen Betrieb geführt und wir erlebten einen eindrücklichen Rundgang mit aller Achtung vor der Technik

Ein Teil ist immer der Wissenstransfer, auch unter den Teilnehmenden selbst. Der Austausch wurde in den Pausen und beim Mittagessen sehr genutzt !

BLECH IST ECHT

Schweizerische Vereinigung für Blechverarbeitung und Metallbau



Die Aluminiumverkleidung wird in einer Wabenkonstruktion aufgebaut. Dadurch kann Gewicht eingespart werden, trotz hoher Festigkeit. Die Fensterausparungen und weitere Öffnungen, Bohrungen und Gewinde werden auf HSC Fräsmaschinen mit hoher Leistung und Genauigkeit gefräst. Meterlange Schweissnähte verbinden die Platten zu einer beachtlichen „Zugcarrosserie“



Die Herausforderung der Verkabelung ist immens und beeindruckend, was heute alles direkt verbaut ist bis hin zum WLAN!

BLECH IST ECHT

Schweizerische Vereinigung für Blechverarbeitung und Metallbau



Für jeden Kunden stehen verschiedene Wagen und Triebwagen in der richtigen Ausführung bereit:



Es stehen weitere Seminare vor uns. Besuchen Sie die Homepage und melden Sie sich für die Academykurse online an unter www.forumblech.ch

Der Seminarleiter Daniel Galasse freut sich auf die Kontakte der nächsten Seminare.